



Klärwerk Stahnsdorf

Chronik

1931

Inbetriebnahme des Klärwerks

1989

Einführung einer kombinierten chemischen und biologischen Phosphateliminiierung

1991

Beginn der maschinellen Schlamm entwässerung durch Zentrifugen

1992

Einführung der zeitweisen Nitrifikation

1998

Inbetriebnahme der biologischen Phosphateliminiierung in Kombination mit Nitrifikation und Denitrifikation

2003

Inbetriebnahme eines Blockheizkraftwerkes

2012

Abschluss der Automatisierung im Rahmen des Projektes Leitklärwerke

Verfahrenstechnik

Mechanische und biologische Abwasserreinigung. Biologische Phosphateliminiierung in Kombination mit Nitrifikation und Denitrifikation. Die Ausfällung des Klärschlamm erfolgt in Faulkammern, die maschinelle Schlamm entwässerung über zwei Zentrifugen. Der

ausgefällte und über Zentrifugen entwässerte Schlamm wird im Klärwerk Ruhleben und in Kraftwerken als Ersatzbrennstoff mitverbrannt.

Technische Angaben

Reinigungskapazität:

52.000 m³/Tag bei Trockenwetter

Mechanische Reinigung:

Drei automatisch beräumte Feinrechen, zwei belüftete Sandfänge mit je zwei Kammern. Neun Becken mit einem Gesamtnutzvolumen von 7.500 m³ und zwei Rundbecken mit 6.800 m³ wahlweise zur Vorklärung und als Zwischenspeicherbecken bei Regenwetter.

Biologische Reinigung:

Drei Denitrifikationsbecken mit einem Volumen von 29.000 m³, 20 Belebungsbecken mit Gewebedruckbelüftung und einem Gesamtnutzvolumen von 37.200 m³, vier Rundbecken zur Nachklärung mit einem Gesamtnutzvolumen von 17.600 m³.

Schlammbehandlung:

Acht Faulkammern mit einem Gesamtvolumen von 14.400 m³. Zwei Zentrifugen zur Entwässerung des Klärschlamm.

Klärgasverwertung:

Zwei Gasbehälter mit je 3.000 m³ und 5.000 m³ Inhalt, ein Gasheizhaus mit einem Blockheizkraftwerk für Faulgas zur Stromerzeugung und Wärmerückgewinnung und zwei kombinierten Warmwasserkesseln für Faul- und Erdgas. Das Klärgas wird für die Schlamm erwärmung, die Gebäudeheizung und für die Warmwasserversorgung im Klärwerk genutzt.

Führungen und Besichtigungen sind nach vorheriger Anmeldung unter fuehrungen@bwb.de oder Telefon 030. 8644-6393 möglich.



Anschrift
Schenkendorfer Weg 1-9
14532 Stahnsdorf

Postanschrift
Berliner Wasserbetriebe
10864 Berlin

Kontakt
Telefon: 0800.292.75.87
E-Mail: service@bwb.de
Internet: www.bwb.de